



1.) ESF Berlin 2014-2020 designiert

Die sogenannte Designierung des ESF-Verwaltungs- und Kontrollsystems (VKS) im Land Berlin und die offizielle Benennung der verantwortlichen Behörden und Zwischengeschalteten Stellen gemäß Artikel 123 und 124 der VO (EU) 1303/2013 ist erfolgt. Der finale Prüfbericht/das Gutachten der unabhängigen Prüfstelle der Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft im Auftrag der Prüfbehörde vom 17.11.2017 liegt vor. Die Designierung stellt einen wichtigen Pfeiler in der Programmumsetzung dar. Die Richtigkeit der formalen Programmabläufe wurde bestätigt und die Voraussetzung für den ESF-Zahlungsantrag bei der Europäischen Kommission ist damit gegeben. Voraussichtlich wird mit Datum 01.01.2018 das aktualisierte Förder- und Prüfhandbuch (Version 2.0) veröffentlicht, das dann die Version 1.3 vom 30.09.2016 ersetzen wird. In die neue Version des Förder- und Prüfhandbuches geht die bisherige Rahmenleitlinie ein, die dann ersatzlos wegfällt.

2.) Informationen in Auswertung der Trägerveranstaltungen Nov./Dez. 2017 - Runde Tische ESF und der Strategiegespräche der ESF-Verwaltungsbehörde zu allen Förderinstrumenten

2.1 Zertifikate der Teilnehmenden - Erfassung im TRS als "erreichter Abschluss"

Bitte prüfen Sie, ob allen Teilnehmenden (TLN), die bereits die Projektteilnahme beendet haben, ein Teilnahmenachweis bzw. ein Zertifikat ausgehändigt wurde. Mit diesem Dokument sollte der Zeitraum / der Umfang der Teilnahme und der/dem TLN vermittelte Inhalt bescheinigt werden (auch Teilerfolge können hier berücksichtigt werden). Der Erhalt ist dann im TRS zu dokumentieren bei "erreichter Abschluss". Prüfen Sie, ob Zertifikate / Bescheinigungen der stattgefundenen Qualifizierungen auch bei Austritten von TLN, die z.B. aufgrund modular aufgebauter Qualifizierungen an einigen Bausteinen teilgenommen, erstellt wurden oder werden können.

Der Ergebnisindikator „TLN, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitssuche sind, eine schulische oder berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige“ wird nach vier Arten von (positiven) Ereignissen ausgewertet, die nach Projektaustritt vorliegen können:

1. ein/-e TLN war vor Eintritt weder erwerbstätig noch arbeitslos registriert und hat sich nach Teilnahme am Projekt nun mindestens arbeitslos gemeldet
2. nach Teilnahme am Projekt hat ein/-e TLN eine schulische oder berufliche Bildung begonnen und der/die TLN war vorher noch nicht in einem solchen Bildungsgang
3. nach Teilnahme am Projekt hat ein/-e TLN eine Qualifikation erhalten, wobei als Qualifikation ein breites Spektrum von Abschlüssen zählt, das vom anerkannten Berufsabschluss bis zur qualifizierten Teilnahmebescheinigung reicht
4. nach oder noch während der Teilnahme am Projekt erfolgt der Wechsel in eine Erwerbstätigkeit und der/die TLN war vor der Teilnahme arbeitslos gemeldet oder nicht erwerbstätig.

Ist für einen/eine TLN mindestens eines der vier Ereignisse im TRS erfasst, so geht er/sie positiv in den Istwert für den Ergebnisindikator ein.

2.2 Änderungsanträge mit Veränderung der Projektlaufzeit

Die Erstellung/Bearbeitung eines Änderungsantrages mit einem veränderten Projektende (Verkürzung oder Verlängerung) beeinflusst u.U. den Fortgang der Berichterstattung (Erfassung TLN im TRS und Belege in der Belegliste). Bitte wenden Sie sich diesbezüglich immer an Ihren/Ihre Projektbearbeiter/-in.



2.3 Endabrechnung abgeschlossener Projekte

Es gibt in Eureka noch keinen implementierten Workflow, deshalb beachten Sie bitte für den Fall, dass Ihr Projekt endet und die letzte Zwischenberichterstattung bevorsteht, folgende Anforderungen (Zwischenlösung bis zur IT-Umsetzung). Der Sachbericht über die Gesamtlaufzeit ist separat in einem externen Dokument zu erstellen (der Sachbericht im letzten ZB bezieht sich nur auf den Zeitraum des letzten ZB):

Erwartete Punkte Sachbericht EB

5.1 Detaillierte Darstellung zum Gesamtablauf Projekt/Zusammenfassender Tätigkeitsbericht

-> Beschreibung der Erreichung der Zielstellung und der inhaltlichen Schwerpunktsetzung, Beschreibung der erreichten Projektergebnisse, ggf. Begründungen zu Abweichungen zur Projektplanung; ggf. Ergebnis- und Dokumentationsmaterialien wie Erfahrungsberichte, Pressespiegel u.ä. als Anlage

5.2 Beschreibung Ergebnisse der Einbindung der Kooperationspartner (soweit zutreffend)

5.3 Zusammenfassende Berichterstattung zur Zielgruppen- und Teilnehmendenstruktur

-> Schlussfolgerungen, Auswertung/Gesamtbewertung der Kompetenzerhöhung/Darstellung der durchgeführten Kompetenzfeststellungen und des Kompetenzzuwachses, Einbindung TLN-Feedbacks, ggf. aufgetretene Probleme, gelöste oder ungelöste Konflikte u.ä.

5.4 Erklärende, zusammenfassende Berichterstattung zur Mittelverwendung

-> zu erfolgten Einnahmen, zur Finanzierung und zu eingesetzten Sachmitteln und/oder Sachleistungen u.ä. und Erklärung, dass nicht verbrauchte Mittel fristgerecht zurücküberwiesen wurden (ESF; ggf. Landesmittel, soweit zutreffend)

5.5 Zusammenfassende Berichterstattung der durchgeführten Öffentlichkeitsarbeit und zu Veröffentlichungen von Projektinhalten und –ergebnissen

-> ggf. Ergebnisse zu Wahrnehmungen des Projektes in der Öffentlichkeit (Pkt. 8.4.2 der Rahmenleitlinie ESF FP 2014-2020 - Nachweise betreffend die Erfüllung der Informations- und Kommunikationspflichten sind im Einzelnen darzustellen)

5.6 Erklärung zum Erfüllungsstand der bereichsübergreifenden Grundsätze ESF (Querschnittsziele) und zur Einhaltung der Leistungsgewährungsverordnung LGV

Dieser Sachbericht ist zu unterschreiben, mit Stempel und Datum zu versehen und in der Projektdokumentenakte (PDA) zu hinterlegen -> bitte keine Übersendung - d.h. upload in der PDA unter Register „Berichterstattung“ -> Kategorie „Nachweisdokument/e Sachbericht“



Für die Erstellung des Endberichtsformulars in Eureka ist es unabdingbar, vorher alle Jahresberichte und den Endbericht (EB) aktiv vom Nutzer zu aktualisieren
Danach drucken Sie bitte das EB-Formular und nehmen an 2 Stellen handschriftliche Eintragungen vor:

- unter Pkt. 5 in der Tabelle zu dem hochgeladenen Sachbericht (Nachweisdokument/e)
- unter dem Pkt. „Bereichsübergreifende Grundsätze“ unter den (fetten) Überschriften „Leistet die Maßnahme...“


Endbericht (06.09.2016 - 15.11.2017) - 2016010260


Bereichsübergreifende Grundsätze
Antragsdaten
 Leistet die Maßnahme einen Beitrag zur 'Nachhaltigen Entwicklung'?
 0: nein
 Leistet die Maßnahme einen Beitrag zur 'Chancengleichheit und Nicht-Diskriminierung'?
 1: ja
 06: Maßnahmen, die zur Förderung von Chancengleichheit beitragen
 Leistet die Maßnahme einen Beitrag zur 'Gleichstellung von Männern und Frauen'?
 1: ja
 Hauptziel 04: Förderung des beruflichen Aufstiegs von Frauen
 Nebenziel 01: Steigerung einer existenzsichernden Erwerbsbeteiligung von Frauen
 Leistet die Maßnahme einen Beitrag zur 'Genderspezifischen Ausrichtung'?
 1: ja
 02: Die Maßnahme richtet sich überwiegend an Frauen
Leistet die Maßnahme einen Beitrag zur 'Nachhaltigen Entwicklung'?
 ja
 nein
Leistet die Maßnahme einen Beitrag zur 'Chancengleichheit und Nicht-Diskriminierung'?
 ja
 nein
Leistet die Maßnahme einen Beitrag zur 'Gleichstellung von Männern und Frauen'?
 ja
 nein
Leistet die Maßnahme einen Beitrag zur 'Genderspezifischen Ausrichtung'?
 ja
 nein

Bitte Übersenden Sie das unterschriebene EB-Formular mit Stempel und Datum auf der Seite „Erklärung des Begünstigten“ und fügen Sie bitte die Übersicht, d.h. Deckblatt (s.u.) der EB-Belegliste, ebenfalls mit Unterschrift, Stempel und Datum im freien Feld (siehe unten) bei



Einnahme-Positionen				Ausgabe-Positionen			
		Bewilligung	Belege			Bewilligung	Belege
4.3.1	Öffentlich-rechtliche Mittel	17.884,91 €	10.486,29 €	4.1.1	Personalkosten	36.499,82 €	9.467,28 €
4.3.1.1	Bundesagentur für Arbeit bzw. eines Jobcenters	0,00 €	0,00 €	4.1.1.1	Internes Lehrpersonal	4.494,43 €	4.412,32 €
4.3.1.1.1	Maßnahmekosten	0,00 €	0,00 €	4.1.1.2	Projektleitung	0,00 €	0,00 €
4.3.1.1.2	Einkommen TLN ALG 1	0,00 €	0,00 €	4.1.1.3	Betreuung	4.044,99 €	1.598,96 €
4.3.1.1.3	Einkommen TLN ALG 2	0,00 €	0,00 €	4.1.1.4	Geschäftsführung/Verwaltung	0,00 €	0,00 €
4.3.1.1.4	Sonstige Einkommen TLN	0,00 €	0,00 €	4.1.1.5	Evaluierung und wissenschaftliche Begleitung	0,00 €	0,00 €
4.3.1.2	Andere Bundesprogramme	0,00 €	0,00 €	4.1.1.6	Direkte projektbezogene Honorarkosten	27.960,40 €	3.456,00 €
4.3.1.2.1	Maßnahmekosten	0,00 €	0,00 €	4.1.2	Sachkosten	14.599,92 €	0,00 €
4.3.1.2.2	Einkommen TLN	0,00 €	0,00 €	4.1	Gesamtausgaben	51.099,74 €	9.467,28 €
4.3.1.3	Zuschüsse des Landes Berlin	17.884,91 €	10.486,29 €	4.2	Gesamt-Projektkosten/ Gesamtausgaben	51.099,74 €	9.467,28 €
4.3.1.3.1	Senatsverwaltungen	17.884,91 €	10.486,29 €	4.3.3	Kontrollsumme: Sonstige Einnahmen	0,00 €	0,00 €
4.3.1.3.1.1	Einkommen TLN	0,00 €	0,00 €	Σ	Summe zuschussfähiger Gesamtausgaben	51.099,74 €	9.467,28 €
4.3.1.3.1.2	Maßnahmekosten (Personal-/Sachkosten)	17.884,91 €	10.486,29 €				
4.3.1.3.2	Bezirksämter	0,00 €	0,00 €				
4.3.1.3.2.1	Einkommen TLN	0,00 €	0,00 €				
4.3.1.3.2.2	Maßnahmekosten (Personal-/Sachkosten)	0,00 €	0,00 €				
4.3.1.3.3	Sonstige Zuschüsse des Landes Berlin	0,00 €	0,00 €				
4.3.1.3.3.1	Einkommen TLN	0,00 €	0,00 €				
4.3.1.3.3.2	Maßnahmekosten (Personal-/Sachkosten)	0,00 €	0,00 €				
4.3.2	Privat-rechtliche Mittel	7.664,95 €	4.494,12 €				
4.3.2.1	Eigenmittel des Begünstigten	7.664,95 €	4.494,12 €				
4.3.2.2	Eigenmittel der TLN	0,00 €	0,00 €				
4.3.2.3	Mittel von privaten Arbeitgebern	0,00 €	0,00 €				
4.3.2.4	Einkommen TLN privater Arbeitgeber	0,00 €	0,00 €				
4.3.2.5	Spenden etc.	0,00 €	0,00 €				
4.3.3	Sonstige Einnahmen	0,00 €	0,00 €				
4.3.3.1	Einnahmen aus Verkauf, Vermietung, Dienstleistung etc.	0,00 €	0,00 €				
4.3.3.2	Zinsen	0,00 €	0,00 €				
4.3.4	ESF-Förderung	25.549,88 €	14.980,42 €				
4.3.4.1	Maßnahmekosten	25.549,88 €	14.980,42 €				
4.3.4.1.1	Maßnahmekosten	25.549,88 €	14.980,42 €				
4.3.4.1.2	Weitere Maßnahmekosten	0,00 €	0,00 €				
4.3.4.2	Einkommen TLN	0,00 €	0,00 €				
4.3.4.2.1	Einkommen TLN	0,00 €	0,00 €				
4.3.4.2.2	Einkommen TLN	0,00 €	0,00 €				
4.3	Gesamteinnahmen	51.099,74 €	29.960,83 €				
Σ	Kontrollsumme: Gesamtausgaben J. Einnahmen	0,00 €	-20.483,55 €				

Datum; Unterschrift
Stempel

Hinweis:

Unter Kontrollsumme wird dann die Differenz ausgewiesen, die der Höhe der im Projekt zur Anwendung gekommenen Pauschale entspricht.

3.) Der Jahresabschluss 2017 steht unmittelbar bevor.

Prüfen Sie, ob da, wo es notwendig ist (bedarfsgerechte Mittelabforderung als Vorschuss) **ob mit Jahresbeginn Rückzahlungen nicht verbrauchter Mittel an EFG notwendig sind.**

Die Kontoangaben finden Sie unter Pkt. 6 des Zuwendungsbescheides. Bitte vergessen Sie im Verwendungszweck nicht die Angaben zu: Projektnummer/Instrument/nicht verbrauchte Mittel 2017/ESF (und/oder LM, sofern zutreffend).

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe und entspannte Weihnachtsfeiertage und für das neue Jahr alles Gute, verbunden mit einer erfolgreichen Projektumsetzung!

Ihr EFG-Team